

Beilage zu Nr. 177 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 31. Juli 1864.

Bekanntmachungen.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a/S. I. Abtheilung.

Die dem Dekonomen **Franz Mitlacher** zugehörigen, im Hypothekenbuche von Halle Band 51 unter Nr. 1841 und 1842 eingetragenen Grundstücke:

A. Ein in Glaucha belegenes Haus, Hof und Garten mit Inbegriff einer wüsten Stelle;

B. Ein daselbst belegener wüster Vorflod, 10³/₄ Quadrat-Ruthen Rheinländisch Maß enthaltend,

nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 15. —) einzu-
zusehenden Tage, abgeschätzt auf

3692 *Rh.* 1 *Sgr.* 3 *S.*, soll am

7. September 1864 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichtsrath **von Landwüst** meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Der Hypothekengläubiger Dekonom **Johann Christian Höder** von hier, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolger werden zu obigem Termine hiermit öffentlich vorgeladen.

Diesjenigen Herren Studirenden, welche Bücher aus der **Königlichen** oder der **v. Ponickau'schen** Bibliothek entliehen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben spätestens in den Tagen

vom 1. bis 6. August c.

zurückzuliefern.

Halle, den 28. Juli 1864.

Der Königliche Ober-Bibliothekar.
Bernbard v.

Neue Kommode mit Glaschrank, Wachstuch-tisch, ¹/₂ Duz. Rohrstühle, Küchenschrank, Bettstelle verk. wegen Mangel an Raum billig
Müller, Tischlermeister, gr. Ulrichsstraße Nr. 52.

Die Erneuerung

der Loose zur 2. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts spätestens am 5. August c. Abends 6 Uhr bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung. Der Lotterie-Einnehmer **Lehmann**.

Talman- und vergoldete Schmucksachen, welche sich jahrelang wie goldene tragen, in größter Auswahl und zu verhältnißmäßig billigen Preisen, empfehle ich im Duzend u. Einzelnen.
gr. Ulrichsstraße 42. **C. F. Ritter**.

Im **Präsent-Laden**  **Geschenke zu Geburtstagen und Hochzeiten.**

Leere Kisten zu verkaufen gr. Ulrichsstraße 42.

Eine milch. Ziege zu verk. Brunoswarte 9.

5 Stück alte, aber noch gute Fenster, und 3 R. Bruchsteine sind billig zu verk. Schimmelgasse 6a.

Ein birkener Schreibsekretair ist zu verkaufen
Bahnhofsstraße Nr. 13, parterre.

Ein Paar schöne **Zebra-Papageien**, Männchen und Weibchen, sind mit Bauer billig zu verkaufen. Zu erfragen Königsplatz 7, 1 Tr. hoch.

1500 — 2000 *Rh.* werden gegen gute hypothekarische Sicherheit, jedoch ohne Zwischenhändler, zum 1. October gesucht. Gef. Offerten werden sub G. W. 297 poste restante Halle erbeten.

300 *Rh.* auf erste Hypothek anzuleihen durch
Ed. Obrlepp, gr. Brauhausgasse 29.

Kapital-Gesuch.

1000 *Rh.* werden auf ein Grundstück in Halle zu leihen ges. v. **G. Kämmig**, v. d. Geißthor 6 b.

Ich suche **2000 *Rh.*** zur ersten Hypothek.

Hartung, Landwehrstraße Nr. 7.

Kanarienvögelchen werden bis Sonntag Abend gekauft im Gasthof zu den „Drei Königen.“

Ich bin bis zum 1. September von hier abwesend. Halle, den 31. Juli 1864.

Dr. Ed. Herzberg jun.

Einen Tapezier-Gehülfen, einen Lehrling und einen Laufburschen sucht gleich **Carl Geist**, Tapezier u. Decorateur, Rathhausgasse Nr. 17.

Alter Markt Nr. 3 bei **Heinr. Lampe** sen. werden **Grinolins** stets angefertigt und reparirt.

Leute zum Kartoffelausmachen nimmt an
Kohnert, große Brauhausegasse Nr. 30.

Ein Torfmacher wird gesucht Liliengasse Nr. 9.

Ein Paar Torfmacher und zwei Frauen an die Kohlenhöhle werden gesucht Laubengasse Nr. 10.

Ein ordentlicher Bursche wird zum sofortigen Antritt gesucht im Felsenburgkeller.

Einen Burschen zu leichter Arbeit sucht
H. Reinicke, große Ulrichsstraße 10.

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß und gute Atteste aufzuweisen hat, wird zum 15. August gesucht beim Kaufmann **Gustav Gramm**, Leipzigerstraße Nr. 17.

Ein zuverlässiger Arbeiter gesucht bei
Gustav Gramm im „goldenen Löwen.“

Ich suche e. ord. Mann bei meine Pferde. **Conrad.**

Mädchen und Knechte finden bei hohem Lohn gute Stellen. Frau **Kohnstein**, Martinsg. 21.

Handschuhnäherinnen sucht S. Pflug.

Ein einfaches junges Mädchen zur Hülfe der Hausfrau wird gesucht Mannisches Thor Nr. 12.

Köchinnen und Hausmädchen mit guten Attesten sucht sof. u. 1. Oct. Fr. **Sartmann**, gr. Schlamm 10.

Köchinnen, Haus- u. Kindermädchen erhalten gute Stellen, gesunde Ammen weist nach

Frau **Binneweiß**, Geiststraße Nr. 59.

Mädchen mit guten Attesten sucht 1. Sept. u. 1. Oct. Frau **Schneil**, kl. Ulrichsstraße 8.

Mädchen, im Jackennähen geübt, finden dauernde Beschäftigung und eine Aufwärterin den ganzen Tag Dachritzgasse Nr. 11.

Eine geübte Weißnäherin findet dauernde Beschäftigung Brunoswarte Nr. 20.

Ein zuverlässiges Dienstmädchen wird zum **sofortigen** Antritt gesucht

kleine Brauhausegasse Nr. 7, 1 Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Leipzigerstraße Nr. 36.

Ein Mädchen zur Wartung eines Kindes gesucht Leipzigerstraße Nr. 36.

Ein Mädchen für Kinder wird sofort oder zum 1. August gesucht Brüderstraße Nr. 13.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Scheuern Kellnergasse Nr. 6.

Ein ordentliches Mädchen zur Wartung der Kinder wird für den ganzen Tag gesucht gr. Steinstraße 64, 2 Tr.

Zum sofortigen Dienstantritt wird Königsplatz Nr. 6 ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht. Wegen Mangel an geeignetem Raum kann jedoch Schlafstelle nicht gegeben werden.

Ein Mädchen zur Uebernahme eines Geschäftes wird gesucht alter Markt Nr. 3 im Keller.

Eine Aufwartung zu früh u. Nachmittag gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 6.

Von einem einzelnen Herrn wird zum 1. October o. eine möbl. Wohnung (Stube u. Kammer) **gesucht.** Offerten werden bei Herrn **J. Fricke**, Barsüßerstraße Nr. 7, in Empfang genommen.

Möblierte Stube und Kammer in der Nähe der großen Ulrichsstraße oder alten Promenade wird für nächstes Semester gesucht. Adressen in der „Zulpe“ abzugeben.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 K. und Zubehör wird zum 1. October zu mieten gesucht. Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter S. 50 entgegen.

4 Stuben, 4 K., Küche u. a. Zub. im Ganzen od. geth. zu verm. u. 1. October zu beziehen. Näheres Herrenstraße Nr. 2 bei **Dannenberg.**

Stube nebst Zubehör ist zu vermieten Oberglauch Nr. 32.

Die Bel-Stage ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten u. 1. Oct. zu beziehen Barsüßerstraße 8.

St., K. u. K., parterre, ist sofort an einzelne Leute zu vermieten kl. Ulrichsstraße 29, parterre.

Stube und Kammer für 30 *Rb.* zu vermieten Markt Nr. 15.

Eine Stube, Kammer u. Küche an 1—2 Personen z. 1. Oct. zu verm. gr. Ulrichsstraße Nr. 28.

Zu vermieten: 2 Stuben, 3 K. u. K. nebst Zubehör und sogleich oder zum 1. Oct. zu beziehen Breitenstraße Nr. 4.

Eine kl. St. m. Bett zu verm. Schülershof 10.

Zwei geräumige freundlich gelegene Wohnungen im „Fürstenthale“ zu vermieten und am 1. Octbr. d. Js. zu beziehen. Näheres bei **Mib. Zabel.**

Heute erhielt ich die erwarteten Zeugstiefeln in allen Größen und empfehle solche zu billigsten Preisen. große Steinstraße Nr. 12.

Es können noch einige Mädchen an meinem Unterricht in weiblichen Handarbeiten Theil nehmen. **G. Langbein**, Taubengasse Nr. 6.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche und alles Zubehör, Brunnenwasser u. Gartenpromenade zu 50 *R.* zu verm. u. 1. Oct. zu beziehen Taubengasse 6.

1 St., 2 K., Kochgel. sind an eine einzelne Person zu vermieten Mannische Straße Nr. 11.

2 Stuben, Kammer und Küche zu vermieten Schülershof Nr. 12.

1 Stube zu vermieten. Zu erfragen Mittelstraße Nr. 4, im Hofe 2 Tr. rechts.

Blücherstraße Nr. 2 ist eine geräumige Hofwohnung an e. stille Familie zu verm., 1. Oct. zu bez.

Eine möblirte Stube mit Kammer zum 15. August zu vermieten große Steinstraße Nr. 5.

Mitte der Leipzigerstraße, Nr. 12, ist eine möblirte Stube nebst Kammer an 1 einzelnen Herrn, am liebsten Kaufmann, zum 1. August zu vermieten. Alles Nähere beim Feilenbaurmeister **M. Nabe** daselbst.

Eine sehr freundl. Stube, vorn heraus, sehr gut möbl., zu verm., gl. o. sp. zu bez. alter Markt 34, 3 Tr.

Ein freundl. Schlafzimmer Brunnenplatz 2.

Schlafstellen offen Schloßberg Nr. 2.

Anst. Kost- u. Schlafst. offen Liliengasse Nr. 2.

Schlafstellen gr. Klausstraße Nr. 13 im Hofe.

Schlafstelle mit Kost kl. Schlamm 10, 1 Tr.

Schlafstellen mit Kost Schmeerstraße 18, 1 Tr.

Anständ. Schlafstelle kl. Klausstraße 5, 2 Tr.

Schlafstellen offen Neustadt 6, 1 Tr.

3—4 Schlafstellen offen Leipzigerstraße 78.

Schlafstellen mit Kost offen kl. Schlamm 4.

Anst. Schlafstelle kl. Klausstraße Nr. 5, parterre.

Ein gold. Uhrschlüssel an einem dergl. etwas großem viereckig gearb. Ringe ist am Sonntag Nachmittag (24. Juli) vom blauen Hecht nach dem Bahnhofe per Droschke verloren. Finder beliebe denselben gegen Belohn. im genannten Gasthause abzug.

Eine Broche gefunden. Abzuholen Magdeburger Chaussee 17, im Hofe links.

Ein Taschentuch gefunden. Abzuholen bei **Kubblank** auf der Rabeninsel.

Am Sonnabend früh gegen 5 Uhr ist in der Leipzigerstraße eine zahme Dohle abhanden gekommen. Der Wiederbringer erh. gute Belohn. Leipzigerstraße 15.

Ein **Goldstück**, $5\frac{2}{3}$ *R.*, verloren vor dem Laden der Herren **Simon Söhne**, Brüderstraße. Bitte abzugeben bei denselben.

Ein wollenes Tuch verloren von der Blücherstraße nach Belle vue. Gegen gute Belohnung abzugeben Landwehrstraße Nr. 2, 2 Treppen.

Ein Paar Armband von blondem Haar, zierliches Geflecht und drei Troddelchen daran, wahrscheinlich aus Versehen von einem Kinde aus dem Fenster geworfen; selbiges ist ein theures Andenken. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen gute Belohnung abzugeben Leipzigerstraße Nr. 6 im Herren-Garderobegeschäft.

Einen Sonnenschirm gefunden. Abzuholen bei **F. Raundorf**, Mittelstraße Nr. 4.

Der Thaler wird sich wohl in der Ferienzeit bei Dir gut verzinsen! — **W. Küpp.**

Ein Kanarienvogel entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Herrenstraße Nr. 14, 2 Tr.

Ich warne einen Jeden, meiner Frau auf meinen etwas zu borgen, da ich für keine Zahlung stehe. **L. Eisenschmidt.**

An **L. S.**

Du führst keine ehrlichen Waffen,
Wisse! dein Pfeil gehet auf dich zurück.
Rache üben und sich noch Vortheil verschaffen
Das ist der Sinn deiner Politik. —
Geh' und schäme dich deines Gebahren
Zeigt dich nur in Erbarmlichkeit,
Alle, die das Verhältniß erfahren,
Zollen Tribut der Gerechtigkeit.

Viele Unpartheiische.

Herzlichen Dank allen lieben Freunden und Verwandten, die den Sarg meines guten Kindes so reichlich mit Kronen und Kränzen schmückten und es zur Ruhestätte geleiteten. Mag Gott Jedem vor ähnlichem Schicksal behüten, auch das letzte einzige noch zu nehmen.

Schuhmachermeister **Köhler** nebst Frau.

Volksliedertafel. Montag Abend 5 Uhr
Abendliedertafel bei Hrn. **Rauchfuß** in Diemitz.

Zur „guten Quelle.“

Sonntag den 31. Juli lade ich zum **Guten-
Aussegneln** freundlichst ein. Bei ungünstiger
Witterung wird dieses Vergnügen auf Montag ver-
legt. **Das Bier ist extrafein.**
Victor Schädlich.

Restauration zur „gold. Egge.“

Montag den 1. August **großes Gartenfest**
verbunden mit **Concert**, ausgeführt von den Berg-
hautboisten von Döslau, **Illumination des**
Gartens und **großem Brillantfeuerwerk.**
Entree 1 $\frac{1}{2}$ Sgr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ferd. Viebing.

Für gute Getränke ist bestens gesorgt, das **Löps-
chen Lagerbier** 1 $\frac{1}{4}$ Sgr. **Keilhack.**

Steinbrück's Restauration,

Franckensstraße Nr. 5.

Sonntag den 31. Juli musikal. Abendunterhaltung.

Sonntag den 31. Juli findet unser Kränzchen
im Englischen Hofe statt. **Der Vorstand.**

Die verabredete Wasserfahrt mit Tanzkränzchen
bei Herrn **Kurzhaß** findet Sonntag als den 31.
Juli 3 $\frac{1}{2}$ Uhr statt. Einsteigeplatz: an der Glau-
schaischen Kirche. **Der Vorstand.**

Unser Tanzkränzchen findet heute auf der Raben-
insel bei Herrn **Kubblank** statt. **Der Vorst.**

Nabeninsel.

Sonntag **frischen Speck-, Kirsch- und**
Kaffeeuchen; ein feines **Löpschen Lager-**
bier auf Eis empfiehlt bestens **Kurzhaß.**

Dem Fräulein **Karoline Busse** zu ihrem
morgenden Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch.
Mehrere Freunde.

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 29. Juli.		Den 30. Juli.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	22 Grad.	16 Grad.	14 Grad.
Wasser	17 " "	17 " "	17 " "

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg.
2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u.
20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds.
Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit.
9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u.
Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle
und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personen-
beförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schönebeck) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M.
Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u.
50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen).
6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen über-
nachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm.
10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u.
45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10
halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und
Stumadorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personen-
beförderung und halten auch bei Westerbüßen, Wulffen, Gr. Weißandt u.
Nienberg an.

Bei Stumadorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8
u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M.
Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von
Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M.
Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg.
2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds.
Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit.
7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklas-
sen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht
wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung
nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brebna, Roitzsch
und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Sobottburn.

Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds.
Ankunft v. Dessau: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds.
Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit,
auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg.
2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u.
45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.
Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg.
9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M.
Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis
Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) An-
schluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach
Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp.
Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel
und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach Zeitz.
Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Per-
sonenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dieledorf nicht an;
Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der
Wabesalson), sowie in Wieselbad, Gröttsfeld und Herleshausen nicht an; auch
haben für dieselben die für einen Tag geläufigen Retour-Billets keine Gültig-
keit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung
in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. —
Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour
der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.
Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.